

MEDIENMITTEILUNG

Stans, Schweiz, 25. Mai 2018



PILATUS IST MIT PC-24 AN EBACE UND DIE SERIENPRODUKTION LÄUFT

Pilatus präsentiert ihr neustes Flaggschiff an der diesjährigen European Business Aviation Convention & Exhibition (EBACE) vom 29. bis 31. Mai in Genf. Seit Auslieferungsstart im Februar 2018 haben bereits fünf Kunden den brandneuen PC-24 erhalten. Am Hauptsitz in Stans ist die Serienproduktion der im Jahr 2013 bestellten 84 PC-24 in vollem Gange.

Die positiven Feedbacks der ersten PC-24 Besitzer versprechen bereits einiges: Der Erstkunde PlaneSense ist mit dem PC-24 mit der Seriennummer 101 seit anfangs Februar 2018 bereits über 300 Stunden geflogen. Das amerikanische «Fractional Ownership» Unternehmen hat diverse Flugplätze in Nordamerika angefliegen, darunter auch Flugplätze in grosser Höhe und mit kurzen Landebahnen. So konnte die Leistungsfähigkeit des PC-24 für den tagtäglichen, harten operationellen Einsatz von PlaneSense – welcher zwischenzeitlich gestartet hat – validiert werden.

2018 hat Pilatus insgesamt 23 PC-24 Auslieferungen geplant. Unter anderem werden Jetfly und der Schweizer Bundesrat die «Executive Version» und der Royal Flying Doctor Service (RFDS) of Australia die Ambulanzversion des PC-24 erhalten. Der erste PC-24 RFDS Rio Tinto LifeFlight Jet hat kürzlich den Erstflug absolviert.

Nachzertifizierungstests im Gange

Mit den PC-24 Prototypen werden aktuell diverse Nachzertifizierungstests absolviert. Der Hauptfokus liegt bei «Steep Approaches» sowie Landungen und Starts auf Naturpisten, welche diverse Einzeltests nötig machen. Die Nachzertifizierungs-Testkampagne wird noch in diesem Jahr abgeschlossen.

Verwaltungsratspräsident Oscar Schwenk erklärt dazu: «Viele Experten haben uns zwischenzeitlich bestätigt, dass der PC-24 ein aussergewöhnliches

MEDIENMITTEILUNG

Seite 2/2

Flugzeug mit ausgezeichneten Flugeigenschaften ist. Und jetzt kommen die ersten Rückmeldungen von Kunden, welche ebenfalls äusserst positiv ausfallen. Das stimmt doch zuversichtlich! Der PC-24 hat Potenzial, auch auf der technischen Seite und ich garantiere Ihnen, dass wir unseren Darling noch verbessern werden. Sobald wir vollumfängliche Gewissheit haben, dass alles nach unseren Vorstellungen läuft, werden wir auch das PC-24 Bestellbuch in absehbarer Zeit wieder öffnen.»

Über den Super Versatile Jet

Der PC-24 ist der erste Businessjet weltweit, der serienmässig mit einem Frachttor ausgestattet ist und auf sehr kurzen Pisten sowie auf Naturpisten starten und landen kann. Ausserdem verfügt er über eine äusserst geräumige Kabine, deren Interieur den persönlichen Bedürfnissen angepasst werden kann. Die herausragende Flexibilität des PC-24 eröffnet ein unglaubliches Mass an Möglichkeiten – ob als Businessjet, Ambulanz-Flugzeug oder für sonstige Spezialmissionen. Das macht ihn zum Super Versatile Jet, einem vielseitig und für individuelle Bedürfnisse einsetzbaren Flugzeug.

Der PC-24 Super Versatile Jets in Serienstandard wird Pilatus an der EBACE auf dem «Static Display», dem Aussenstand, den Messebesuchern zeigen.

Weitere Auskünfte an Medienschaffende erteilt:



Oscar J. Schwenk, Verwaltungsratspräsident
Pilatus Flugzeugwerke AG, Postfach 992, 6371 Stans, Schweiz
Telefon: +41 41 619 62 05
E-Mail: oscar.schwenk@pilatus-aircraft.com

www.pilatus-aircraft.com

Fotos können gebührenfrei unter www.pilatus-aircraft.com/photos heruntergeladen werden.

Die 1939 gegründete Pilatus Flugzeugwerke AG ist die einzige Schweizer Firma, welche Flugzeuge entwickelt, baut und auf allen Kontinenten verkauft: vom legendären Pilatus Porter PC-6 über den PC-12, das meistverkaufte einmotorige Turbopropflugzeug dieser Klasse, bis hin zum PC-21, dem Trainingssystem der Zukunft. Die neuste Entwicklung ist der PC-24 – der weltweit erste Businessjet, der auf kurzen Naturpisten operieren kann. Die Firma mit Hauptsitz in Stans ist nach ISO 14001 zertifiziert und zeigt ein hohes Umweltbewusstsein. Zwei selbstständige Tochtergesellschaften in Broomfield (Colorado, USA) und Adelaide (Australien) gehören zur Pilatus Gruppe. Mit über 2000 Mitarbeitenden am Hauptsitz ist Pilatus einer der grössten Arbeitgeber in der Zentralschweiz. Pilatus bildet rund 120 Lernende in 13 verschiedenen Lehrberufen aus – die Förderung von jungen Berufsleuten hat bei Pilatus einen hohen Stellenwert.